

Depression

Psychodynamik und Therapie

Bearbeitet von

Von Herbert Will, Yvonne Grabenstedt, Diplom-Psychologin, Günter Völkl, Supervisor und Lehrtherapeut,
und Gudrun Banck, Diplom-Psychologin, Reihe herausgegeben von Wolfgang Mertens

4., überarbeitete Auflage 2019. Buch. 261 S. Softcover

ISBN 978 3 17 032978 2

Format (B x L): 15,4 x 23,1 cm

Gewicht: 397 g

[Weitere Fachgebiete > Medizin > Sonstige Medizinische Fachgebiete > Psychiatrie,
Sozialpsychiatrie, Suchttherapie](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhalt

Geleitwort zur vierten Auflage	5
Vorwort zur ersten Auflage	11
Vorwort zur vierten Auflage	13
I Einleitung	
1 Eine Phänomenologie in Träumen (<i>Herbert Will</i>)	17
1.1 Typische Träume Depressiver	19
1.2 Empirische Studien über die Träume Depressiver	30
1.3 Selbstbeschreibung und Selbsteinschätzung neurotisch Depressiver	31
2 Ein Behandlungsbericht (<i>Günter Völkl</i>)	34
3 Psychotherapieforschung bei depressiven Störungen (<i>Günther Klug, Dorothea Huber</i>)	44
3.1 Psychodynamische Kurzzeitpsychotherapie	45
3.2 Psychodynamisch-psychoanalytische Langzeitpsychotherapie	46
3.3 Sidney Blatts Arbeiten	52
3.4 Zusammenfassung und Ausblick	53
II Krankheitslehre	
4 Häufigkeit und Verlauf (<i>Herbert Will</i>)	57
4.1 Häufigkeit, Geschlecht, Alter und soziale Schicht	57
4.2 Krankheitsverlauf	59
4.3 Psychotherapeutische Versorgungslage. Zusammenfassung ..	61
5 Diagnose und Differentialdiagnose (<i>Herbert Will</i>)	64
5.1 Symptomatik	66
5.2 Diagnostik nach ICD-10 und DSM-IV	69
5.3 Differenzialdiagnose – psychiatrisch, psychosomatisch und psychoanalytisch	72
5.4 Psychoanalytische Diagnostik	76
5.5 Typische Gegenübertragungen im Erstgespräch	80

5.6	Zur Interventionstechnik im Erstgespräch mit Depressiven	86
5.7	Zusammenfassung	88
6	Ätiologie und Psychogenese (Herbert Will)	90
6.1	Ätiologie	92
6.2	Psychogenese	95
6.2.1	Die »böse« Mutter	95
6.2.2	Die »tote« Mutter	97
6.2.3	Die doppelte Enttäuschung	98
6.2.4	Urverstimmung, Hilflosigkeit, Rückzug und Passivität	100
6.2.5	Introjektion, narzisstische Identifizierung und Über-Ich-Bildung	101
6.2.6	Zusammenfassung	101
7	Psychodynamik (Herbert Will)	104
7.1	Zentrale Konflikte und Mechanismen	105
7.1.1	Der depressive Grundkonflikt	105
7.1.2	Orale Konflikte und Regressionen	106
7.1.3	Selbstwertkonflikte	107
7.1.4	Über-Ich- und Schuldkonflikte	108
7.1.5	Verlust, Hilflosigkeit und die akute Depression	110
7.1.6	Die Fähigkeit zur Depression	112
7.2	Der Einfluss der psychischen Struktur	112
7.2.1	Borderline-Depression	114
7.2.2	Neurotische Depression auf mittlerem Strukturniveau	117
7.2.3	Neurotische Depression – gut strukturiert	120
7.3	Familiendynamik und Beziehungsverhalten (<i>Günter Völkl</i>)	122
III	Behandlung	
8	Literaturstationen der Behandlungstechnik (Yvonne Grabenstedt)	129
8.1	Erforschung und Behandlung der Depression bis 1930	130
8.2	Das Ich gewinnt an Einfluss	133
8.3	Unter dem Einfluss der Objektbeziehungstheorien	136
8.4	Selbstpsychologische Behandlung der Depression	137
8.5	Die Beziehung im Zentrum	139
8.6	Interaktionsmodelle in der Depressionsbehandlung	140
9	Indikation und Prognose in der Depressionsbehandlung (<i>Yvonne Grabenstedt</i>)	143
9.1	»Objektive« Indikation	144
9.2	Differenzialindikation	145
9.3	Adaptive Indikation vs. selektive Indikation Gedanken zur Festlegung des Settings, des Rahmens, der Behandlungsfrequenz	148
9.4	»Subjektive« Indikation	151

9.5	Prognose	152
10	Übertragung und Behandlungsverlauf (Gudrun Banck)	154
10.1	Übertragung als Beziehung	154
10.2	Die Eingangsphase	158
10.3	Die mittlere Phase	164
10.4	Die Endphase	173
10.5	Zusammenfassung	178
11	Gegenübertragung (Günter Völkl)	180
11.1	Begriffsgeschichte	180
11.2	Spezielle Gegenübertragungen bei depressiven Patienten	183
11.2.1	Angst in der Gegenübertragung	183
11.2.2	Aggression in der Gegenübertragung	183
11.2.3	Klinische Beispiele für Gegenübertragungsreaktionen	184
12	Spezielle Aspekte in der Behandlung depressiver Patienten <i>(Yvonne Grabenstedt)</i>	190
12.1	Enttäuschungserwartung und Enttäuschungsbereitschaft	191
12.2	Ambivalenz und Anpassungsbereitschaft	194
12.3	Die Aggressionsdebatte	196
12.4	Umgang mit Hoffnungslosigkeit und Schweigen	200
12.5	Suizidalität (<i>Herbert Will</i>)	204
IV	Blick über den Zaun	
13	Interdisziplinäre Aspekte	211
13.1	Emotionsforschung (<i>Günter Völkl</i>)	211
13.1.1	Theorien der emotionalen Entwicklung	211
13.1.2	Affektentwicklung und Depression	213
13.2	Bindungstheorie und Säuglingsforschung (<i>Günter Völkl</i>)	215
13.2.1	Bindungstheorie	215
13.2.2	Säuglingsforschung	218
13.2.3	Anwendungen für die Therapie depressiver Störungen	220
13.3	Kognitive Verhaltenstherapie der Depression <i>(Yvonne Grabenstedt)</i>	222
13.4	Transkulturelle Aspekte der Depression (<i>Günter Völkl</i>)	226
13.4.1	Zur Epidemiologie der Depression	226
13.4.2	Kulturspezifische Symptomatik	227
13.4.3	Gibt es depressive Gesellschaftsstrukturen?	230
	Literaturverzeichnis	233
	Sachverzeichnis	259